HS PF

Design PF
Visuelle Kommunikation Bachelor

↑ Werkschau-Präsentation, Foto: Harald Koch
↓ Iris Ebert, *Unigrafie*
↘ Werkschau-Präsentation, Foto: Harald Koch
→ Titel: Esther Podrasa, *Spread those kind words*

Was erwartet Visuelle Kommunikations-Designer*innen im Beruf?

Das Spektrum der Tätigkeitsbereiche, in denen Kommunikationsdesigner*innen arbeiten, ist sehr weit gefächert: Editorial, Corporate und Identity Design, Illustrationen, Werbung, Schriftgestaltung, Gestaltung multimedialer Anwendungen, Interface Design, Planung von Leit- und Orientierungssystemen oder Events, Motion Design, UX Design – all das und mehr gehört zum großen Feld der Visuellen Kommunikation. Deshalb gibt es auch nicht den Kommunikationsdesigner an sich, sondern meist eine Vielzahl von Spezialist*innen, die interdisziplinär in den unterschiedlichen Bereichen zusammenarbeiten und dabei nicht den Blick für das große Ganze verlieren.

Voraussetzung für diese ganzheitliche Betrachtungsweise sind künstlerische Begabung, Kreativität und vor allem die Fähigkeit, analytisch und strategisch zu denken. Auch der Mut zur eigenen Meinung spielt in diesem Beruf eine große Rolle, denn nicht selten müssen Kommunikationsdesigner*innen ihre Idee und deren Umsetzung vor Partner*innen oder Auftraggeber*innen überzeugend vertreten – und dabei trotzdem offen und kritikfähig bleiben. Designer*innen der Visuellen Kommunikation arbeiten auf nationaler und internationaler Ebene. Ihre Kommunikationsaufgaben können weltumfassend sein und Sprach- und Kulturräume überschreiten. Offenheit, Allgemeinbildung, soziale Kompetenz und Sprachfähigkeiten gehören daher ebenso dazu, um sich in diesem Beruf zu behaupten.

Das Studium bei Design PF

öffnet: Türen und Augen

Die Fakultät für Gestaltung blickt auf eine über 140-jährige Geschichte zurück. Sie steht für Erfahrung und beständige Qualität. Insbesondere durch ihren künstlerischen Fokus bildet die Fakultät Persönlichkeiten aus, die ihren eigenen Ausdruck entwickeln und über eine außergewöhnliche Wahrnehmung verfügen.

Wir bieten bundesweit das breiteste Ausbildungsangebot im Bereich Design und Studiengänge, die deutschland- bzw. weltweit einzigartig sind. Dadurch sind unsere Absolvent*innen im globalen Markt besonders begehrt.

hat: Auszeichnungen und Renommee

Die Arbeiten unserer Studierenden werden regelmäßig mit wichtigen Preisen ausgezeichnet, darunter der Lucky Strike Junior Designer Award, der Red Dot Design Award oder der ADC Junior Award.

lehrt: interdisziplinär und international

Die Hochschule Pforzheim fördert die Zusammenarbeit innerhalb ihrer drei Fakultäten – von Design über Entwicklung und Produktion bis zur Vermarktung, Logistik und Rechtsfragen. Dadurch stärken wir visionäres Denken und strategisches Handeln unserer Studierenden.

Wir kooperieren mit renommierten Hochschulen in der ganzen Welt, wie dem Nova Scotia College of Art & Design in Halifax (Kanada), Central St. Martins College in London (England) oder der Victoria University Wellington (Neuseeland). Unsere Studierenden lernen sie im Rahmen von Auslandssemestern und Projekten kennen und erhalten wichtige Einblicke in unterschiedliche Design-Kulturen.

bietet: Praxisnähe und Marktorientierung

Dank eines exzellenten Netzwerks mit der Wirtschaft entwickeln Studierende regelmäßig Ideen für den Markt und lernen dessen Anforderungen kennen. Als gefragte Kooperationspartner*innen arbeiten sie frei denkend in einem zukunftsweisenden und inspirierenden Umfeld.

Wir hinterfragen unsere Lehrinhalte kontinuierlich, reagieren auf Entwicklungen der Branche und die Anforderungen im Berufsleben. So ist es unseren Absolvent*innen möglich, selbstständig, erfolgreich und dauerhaft in ihrem Beruf zu arbeiten.

ist: künstlerisch und staatlich

Größten Wert legen wir auf künstlerische Grundlagen in Malerei, Zeichnung, Skulptur, Fotografie und audiovisuellen Medien. Mit diesem Schwerpunkt schaffen wir eine Atmosphäre, die Persönlichkeiten reifen lässt und Charakterköpfe fördert.

Als staatliche Hochschule erheben wir keine Studiengebühren. Alles, was Sie benötigen, sind Leistung, Leidenschaft, Wissensdurst und Neugier sowie Individualität, die Sie hier Tag für Tag einbringen.

↑↑ Semiha Özyakan, Fotografie *Querbefruchtung*
↑ Werkschau-Präsentation, Foto: Harald Koch
↓ Amalia Blum, *Maniera Magazine,* Lucky Strike Junior Designer Award 2018

Die Atmosphäre in Pforzheim hat mich schon bei meinem ersten Besuch begeistert. Künstlerisch und frei zu gestalten, ist bei uns genauso wichtig, wie konzeptionell zu arbeiten. Damit schaffen wir etwas Relevantes für die Zukunft.

Amalia Blum
Absolventin

Design PF
Hochschule Pforzheim
Fakultät für Gestaltung

Führend durch
Perspektivenwechsel

designpf.hs-pforzheim.de

Instagram:
@vk_design_pf

Direkt zum Studiengang:

Kontakt

Fakultät für Gestaltung
Holzgartenstr. 36
75175 Pforzheim

Akademische Mitarbeit
Visuelle Kommunikation
T 07231 28 6862
akademischemitarbeit-vk@
hs-pforzheim.de

Was in Zukunft Bestand haben wird, sind Kreativität und soziale Kompetenz. Deshalb legen wir im Studiengang Visuelle Kommunikation besonders Wert auf eine umfassende Ausbildung, die Studierende am Ende als Gestalter-Persönlichkeiten entlässt – die nicht nur fachlich kompetent sind und ungesehene Visualisierungen realisieren, sondern vor allem auch gesellschaftlich Verantwortung übernehmen.

Prof. Sebastian Hackelsperger
Studiengang Visuelle Kommunikation

Visuelle Kommunikation ist:

Visuelle Kommunikation dient der Gestaltung von Information. Von der App bis zum Plakat, von der Werbekampagne bis zum Animationsfilm, von der Illustration bis hin zur Schrift – sie bedient sich einer Vielzahl an Medien. Als Kommunikationsdesigner*in konzipiert man kompetent und verantwortungsvoll Gestaltung und löst so die kommunikativen Anliegen von Wirtschaft, Wissenschaft, Kultur und Zivilgesellschaft.

Das Studium beinhaltet:

Alle Gestaltungsstudiengänge der Hochschule Pforzheim beruhen auf künstlerischen Grundlagen wie Zeichnung, Malerei, Skulptur, Fotografie und Audiovisuellen Medien. Hinzu kommen theoretische Basiskenntnisse aus Kunst- und Designwissenschaften sowie der Betriebswirtschaftslehre.

Der Studiengang Visuelle Kommunikation arbeitet mit verschiedenen Techniken und Medien wie Typografie, Illustration, Corporate Design, Gestaltung von Publikationen, Digitalen Medien oder Werbung und Text. Es gilt, diese zu verknüpfen und zielgerichtet einzusetzen. Die Anforderung besteht darin, nicht nur die persönliche Auseinandersetzung mit einem Thema zu suchen, sondern diese auch in eine anschauliche visuelle Kommunikation zu verwandeln. Dafür ist ein hohes handwerkliches Können nötig, das u. a. in den Werkstätten für Bleisatz und Siebdruck, Computer-Labs, Fotolabor und -studio erworben wird. In kleinen Arbeitsgruppen wird mit praxisnahen Aufgaben ein realistisches Berufsbild vermittelt.

Studieninhalte (vereinfacht)

1. Semester
- Grundlagen Designtools
- Grafik / Bewegung / Interaktion
- Typografie
- Scribble
- Fotografie

2. Semester
- Visual Coding Tools
- Animationstools
- Typografie
- Bild / Text / Layout
- Fotografie

3. Semester
- Corporate Design
- Digitale Medien
- Animation
- Audio
- Fotografie

4. Semester
- Open Space: Digitale Medien Print Werbung & Text
- Stegreif: Werkschau-Konzept
- PrePress Intermedia

5. Semester
- Praxissemester

6. Semester
- Digitale Medien
- Print
- Illustration & Motion Design
- Interdisziplinäre Projekte

7. Semester
- Bachelorthesis

↑ Jasmin Höger, *Third Places*
↘ Amelie Kim Weinert, *Mein Deutschland – ein Flüchtlingshelferbuch*
↓ Laura Sauer, *Fight for Feathers*

↑ Midterm-Präsentation, Foto: Harald Koch
← Sebastian Moser, koreanisch-lateinischer Font *Sori*
↙ Werkschaupräsentation, Foto: Harald Koch

Beratung

Für das Studium bei Design PF benötigen Sie eine Hochschulzugangsberechtigung, eine Mappe und bei einigen Studiengängen ein Vorpraktikum. Sie bewerben sich mit einer Mappe mit künstlerischen und fachbezogenen Arbeiten, die Sie digital einreichen. Nach einer Vorauswahl durch die Aufnahmekommission folgt eine Einladung zur Aufnahmeprüfung, bestehend aus einem praktischen Teil und einem Fachgespräch. Danach erfahren Sie über das Bewerbungsportal, ob Sie den Aufnahmeprozess bestanden haben und einen Studienplatz erhalten. Bewerbungsschluss ist immer der 30. Oktober für das Sommersemester (Start: März) und der 30. April für das Wintersemester (Start: Oktober). Details zur Bewerbung und zum Aufnahme-Procedere finden Sie auf unserer Website.

Was muss in die Mappe?

Für die Mappe reichen Sie immer von Hand gefertigte Originale ein: 10 bis 15 allgemeine künstlerische Arbeiten (Zeichnungen oder Malerei, jedoch keine Arbeiten nach Fotos oder anderen Vorlagen). Zusätzlich 5 bis 7 Arbeiten, die sich auf den Studiengang beziehen. Die Zeichnungen sollen die Formate A4 bis A1 abdecken. Darüber hinaus können Sie digital erstellte Werke einreichen. Die Mappenabgabe für die Bewerbung erfolgt digital, das heißt, Sie fotografieren Ihre Zeichnungen ab und laden die Fotos auf das Mappenportal hoch.

Wo gibt es Informationen?

Es gibt viele Wege, sich über einen Studiengang zu informieren und beraten zu lassen. Wir bieten regelmäßig Beratungstage an, sowohl online als auch vor Ort, die über Zugangsvoraussetzungen und den Bewerbungsprozess informieren und einen Einblick in die Studiengänge geben. In den Mappenberatungen erhalten Sie Feedback und Tipps, in welchen Bereichen Sie sich verbessern können. Die beste Gelegenheit, die Fakultät kennen zu lernen, ist die Werkschau: Ergebnisse der Semesterprojekte ansehen, Lehrende persönlich treffen und mit den Studierenden ins Gespräch kommen. Alle Termine finden Sie auf unserer Website.

Fragen zur Bewerbung

beantwortet unser StudiCenter unter der Nummer 07231 28 6725 oder per E-Mail an gestaltung.studicenter@hs-pforzheim.de. Individuelle Beratung zu konkreten studiengangsbezogenen Fragen geben die Akademischen Mitarbeiter*innen der Studiengänge.